

Wahlscheinantrag

(Wahlscheinantrag bitte bei der Gemeindebehörde abgeben oder bei Postversand im **frankierten Umschlag** absenden)

Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in **einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises** oder **durch Briefwahl** wählen wollen.

An die
Gemeindebehörde

Amt Burg-St. Michaelisdonn
- Der Amtsvorsteher -
- Wahlamt -
Holzmarkt 7
25712 Burg (Dithmarschen)

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

(Nachstehende Angaben bitte in Druckschrift)

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins (Zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> für mich	<input type="checkbox"/> als Vertreter für nebenstehend genannte Person. Eine schriftliche Vollmacht oder beglaubigte Abschrift zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung füge ich diesem Antrag bei. * Die Vollmacht kann mit diesem Formular erteilt werden. (siehe erstes Kästchen unten) * Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist (§ 27 Abs. 3 Bundeswahlordnung)
Familienname:	
Vornamen:	
Geburtsdatum:	
Anschrift: (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	
Wahlbezirk	
Wählerverzeichnis-Nr.	

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- soll an meine obige Anschrift geschickt werden.
 soll an mich an folgende Anschrift geschickt werden:

.....
(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Staat)

- wird abgeholt.

(Datum)

(Unterschrift des Wahlberechtigten oder - bei Vertretung - des Bevollmächtigten)

Vollmacht des Wahlberechtigten

Ich bevollmächtige (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- zur Stellung des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins
 zur Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

.....
(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden.

(Datum)

(Unterschrift des **Wahlberechtigten**)

Erklärung des Bevollmächtigten

(nicht vom Wahlberechtigten auszufüllen)

Hiermit versichere ich, _____

(Name, Vorname)

dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertrete und bestätige den Erhalt der Unterlagen.

(Datum)

(Unterschrift des **Bevollmächtigten**)

Nur für amtliche Vermerke

Eingegangen am:	Sperrvermerk „W“ im WVZ:	Nr. Wahlschein:	Unterlagen ausgehändigt /abgesandt am: